

BIATHLONSPRINT IN SPLÜGEN

ei. Am letzten Samstag fanden sich in den Erla in Splügen 77 Langläuferinnen und Langläufer zum Biathlonsprintrennen ein. Die äusseren Bedingungen waren nahezu perfekt. Sonne, kühle, aber erträgliche Temperaturen, eine perfekt präparierte Loipe und eine offene Kleinkaliberstandanlage warteten auf die Teilnehmer.

Es wurde im Einzel gestartet und eine zirka 500 Meter lange Skatingrunde im Sprint in Angriff genommen. Nach dieser körperlichen Anstrengung musste zügig die Treffgenauigkeit unter Beweis gestellt werden: Fünf Schuss mit Luftgewehren wurden auf zehn Meter Distanz abgegeben. Danach wurde die zweite Sprintrunde absolviert, bevor man unter motivierendem Beifall der Zuschauer und Teilnehmer ins Ziel einlief.

Die Kombination von Langlauf und Schiessen unter fachkundiger Betreuung erfreute sich grosser Beliebtheit, besonders bei den Kindern und Jugendlichen, aber auch bei den gestandenen Semestern. Die jüngsten Läuferinnen und Läufer waren sieben

Jahre alt. Der Splügner Peter Meisser als Alt-Patrouillenläufer war der älteste mit 65 Lenzen.

Der spannende Wettkampf war offen für Anfänger zum Schnuppern und für Fortgeschrittene. Er wurde von Graubünden Sport unterstützt. Organisiert vom Skiclub Tambo Splügen wurde der Biathlonsprint gemeinsam mit der Uniùn da Sport Tumpriv aus dem Schams und dem Skiclub San Bernardino aus dem Misox lanciert, um den sportlichen und geselligen Austausch im Hinterrheintal und Misox sowie mit Wochenendgästen aus dem Tessin und Unterland zu pflegen. Während die Tambo Splügner sich vor allem im Langlauf engagierten, bot sich den Skicracks von Tumpriv eine spannende Abwechslung auf den schmalen Brettern.

Am kommenden Wochenende geht es weiter. Am Parallelschlalom vom Ostersamstag, 31. März, der offen ausgeschrieben ist, werden die Skiclubs des Tals wiederum mit Gästen gemeinsam ihre Schnellsten küren.



Dana Michael aus Donat bei der Schussabgabe.

Bild zVg

Rangliste: <http://www.sctambospluegen.ch/wp-content/uploads/2018/03/Rangliste-Biathlonsprint-Spluegen-24.03.2018.pdf>.
Anmeldungen Parallelschlalom für Spontanentschlossene: www.sctambospluegen.ch.

HOCHBETRIEB IM HÜHNERSTALL



Der Osterhase befindet sich seit geraumer Zeit im Dauerstress. Schon bald muss er die Ostereier ausliefern. Nur gut, hat er fleissige Arbeiterinnen, die ihm genügend frische Eier liefern. Auf dem Bauernhof von Curdin Caduff in Tartar sind es nämlich 360 Hühner, die täglich rund 330 Eier legen. Bild Herbert Patt